

Nr. 3 / September 2026, Köln

59. Ausgabe der ART COLOGNE: Das sind die teilnehmenden Galerien 2026

164 Galerien aus 22 Ländern vom 5. bis 8. November in Köln ++ Hochkarätiges Spektrum - von etablierten bis zu aufstrebenden Künstler:innen ++ Drei Sonderausstellungen ergänzen das Galerienprogramm

Vom 5. bis 8. November 2026 trifft sich die internationale Kunstwelt zur 59. Ausgabe der ART COLOGNE in Köln. 164 Galerien und Kunsthändler:innen aus 22 Ländern präsentieren ein ebenso hochwertiges wie vielfältiges Programm, darunter 47, die erstmals teilnehmen oder nach längerer Abwesenheit zurückkehren.

Als weltweit erste Messe für moderne und zeitgenössische Kunst ist die ART COLOGNE der wichtigste Treffpunkt für Galerien, Sammler:innen und Kunstinstitutionen in Deutschland. Dabei bietet sie nicht nur einen umfassenden Überblick, sondern schafft auch Raum für Dialog, Inspiration und gesellschaftliche Reflexion. Mit 47 Galerien, die ihr Debüt auf der ART COLOGNE geben oder nach mehrjähriger Pause wieder teilnehmen, darunter acb (Budapest), Continua (San Gimignano/Peking/Les Moulins/Havanna/Rom/São Paulo/Paris), Bärbel Grässlin (Frankfurt), Linn Lühn (Düsseldorf), Mennour (Paris), Nino Mier (New York), Pelaires (Palma), PSM (Berlin), Nikolaus Ruzicska (Salzburg), Secci (Mailand) und Wentrup (Berlin), spiegelt die ART COLOGNE zugleich die anhaltende Offenheit und Resilienz des deutschen Kunstmarkts wider.

Seit ihren Anfängen als Kölner Kunstmarkt im Jahr 1967 ist die ART COLOGNE ein Spiegel der Strömungen des 20. und 21. Jahrhunderts und zeigt wegweisende Positionen der zeitgenössischen Kunst. „Besonders stolz bin ich in diesem Jahr auf drei zusätzliche, von einigen unserer ausstellenden Galerien realisierte Sonderausstellungen mit Arbeiten von Eva Lootz (* 1940 in Wien), Christian Megert (* 1936 in Bern) und Hermann Nitsch (* 1938 in Wien; † 2022 in Mistelbach). Sie ergänzen die Sonderausstellungen unserer langjährigen Partner: Die LBBW präsentiert ‚Was uns bewegt - Kunst als Spiegel der Zeit‘ kuratiert von Barbara Thomann (Kuratorin der Sammlung LBBW); das ZADIK, Zentralarchiv für deutsche und internationale Kunstmarktforschung an der Universität zu Köln, widmet sich dem Kunstmarkt zwischen West- und Ostdeutschland von 1949 bis 1990. TEXTE ZUR KUNST wird in diesem Jahr das begleitende Vortragsprogramm gestalten“, so Daniel Hug, Art Director der ART COLOGNE, zu den inhaltlichen Akzenten der diesjährigen Ausgabe: "Es sind Beiträge wie diese, die künstlerische Praxis, Sammeln und Kunstmarktgeschichte mit den Fragen verbinden, die unsere Gegenwart prägen, und so den Blick der Messe weiten."



ART COLOGNE
05.11. - 08.11.2026
www.artcologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Judith Leyendecker

Telefon

+49 176 12 56 33 24

E-Mail

j.leyendecker@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)
Oliver Frese

Vorsitzender des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeister Torsten
Burmester

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Vier Segmente: von etablierten bis zu aufstrebenden Positionen, von der Avantgarde bis zur Gegenwart

Seite
2/3

GALLERIES

GALLERIES widmet sich dem 20. und 21. Jahrhundert. Renommierte Galerien aus aller Welt zeigen in diesem Segment herausragende moderne und zeitgenössische Kunst.

Wieder vertreten sind in diesem Jahr unter anderem Buchholz (Berlin/Köln/New York), Gisela Capitain (Köln), Dirimart (Istanbul), EIGEN + ART (Berlin/Leipzig), Karsten Greve (Köln/Paris/St. Moritz), Max Hetzler (Berlin/Paris/London/Marfa), Jan Kaps (Köln), nächst St. Stephan (Wien), Nagel Draxler (Berlin/Köln/Meseberg), Sprüth Magers (Berlin/London/Los Angeles/New York) und Thaddaeus Ropac (London/Paris/Salzburg/Mailand/Seoul).

NEUMARKT

Das Segment NEUMARKT, das bereits im Vorjahr ein starkes Wachstum verzeichnete, zeigt mit 35 teilnehmenden Galerien erneut, wie attraktiv die ART COLOGNE für junge Galerien mit internationalen Ambitionen ist. Zu den diesjährigen Neuzugängen zählen Bonamatic (Kopenhagen), Commune (Wien), diez (Amsterdam), eiklid/rusten (Oslo), Anna Helwing (Zürich), Kogo (Tartu), Jo van de Loo (München), Lunetta11 (Mombarcaro), NISO (London), OSMOS (New York), Paulina Caspari (München), Alex Serra (Köln) und Petra Seiser (Attersee).

COLLABORATIONS

Eine wachsende Zahl von Galerien präsentiert im Segment COLLABORATIONS gemeinsam kuratierte Projekte - eine Entwicklung, die 2026 weiter an Dynamik gewinnt. In diesem Jahr sind unter anderem folgende Kooperationen vertreten: A+B (Brescia) & Suburbia (Barcelona), Thomas Brambilla (Bergamo) & Dep Art (Mailand), Droste Galladé (Düsseldorf/Paris) & Gebr. Lehmann (Dresden), Peter Kilchmann (Zürich) & Sommer Contemporary Art (Tel Aviv/Zürich) sowie Khoshbakht (Köln) & Molitor (Berlin).

ART + OBJECT

Das Segment ART + OBJECT bringt funktionale Kunst, Design und angewandte Kunst in Dialog mit der bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. Damit schärft die ART COLOGNE ihr Profil an der Schnittstelle von Objektkunst, Ästhetik und materieller Kultur. 2026 erhält das Ausstellerfeld Zuwachs durch Artesilva (Seregno), Derda (Berlin), GUSCH (Köln), Georg Hornemann (Berlin/Düsseldorf) und Sina Stockebrand (Veltheim). Erneut nehmen 10 A.M. ART (Mailand), Dierking (Zürich), Jörg Jung / sgr a (Köln) und VIVID (Rotterdam) teil.

Die Auswahl der teilnehmenden Galerien trifft der Beirat der ART COLOGNE. Dem achtköpfigen Gremium der 59. Ausgabe gehören Jan Kaps, Manoucher Khoshbakht, Christian Nagel, Lisa Offermann, Thole Rotermund, Deborah Schamoni, Rob Tufnell und Moritz Willborn an.

Die vollständige Ausstellerliste der ART COLOGNE 2026 finden Sie [hier](#).

Tickets sind für die Messe ab sofort im [Ticket-Shop](#) erhältlich.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der ART COLOGNE finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.artcologne.de im Bereich „Presse“ oder www.artcologne.de/Bilddatenbank.

Presseinformationen finden Sie unter www.artcologne.de/Presseinformation.

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

ART COLOGNE bei Facebook:

<https://www.facebook.com/artcolognefair/>

ART COLOGNE bei Instagram:

<https://www.instagram.com/artcolognefair/>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Judith Leyendecker
Public and Media Relations Manager

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 176 1256 3324
E-Mail: j.leyendecker@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de